LOIPERSBACHER
GEMEINDE NACHRICHTEN
Nr. 1/2022 April 2022

FROHE OSTERN!



Die Gemeindeverwaltung sowie alle ortsansässigen Vereine & freiwilligen Organisationen wünschen allen Bürgern ein frohes Osterfest und den Kindern viel Spaß beim Osternester suchen, samt schöner Ferientage.

Freuen wir uns gemeinsam auf dieses Fest, auf das Frühlingserwachen und schöpfen wieder neue Kraft und Lebensfreude.



Liebe Loipersbacherinnen und Loipersbacher! Werte Bevölkerung!

Voller Entsetzen und mit Schrecken nehmen wir in den Nachrichten und Medien täglich wahr, welche Gräueltaten und Massaker die russische Armee in einem von Präsident Putin angeordneten Angriffskrieg seit Wochen auf die ukrainische Bevölkerung verübt. Wir alle sind sprachlos darüber und hätten bis vor Kurzem nicht gedacht, dass so etwas in der heutigen Zeit überhaupt noch möglich ist. Noch fassungsloser und wütender wird man, wenn dann von offizieller russischer Seite zynisch behauptet wird, dass das alles nicht stimmt und nur von der Ukraine zu Propagandazwecken inszeniert ist. Insbesondere die schrecklichen Bilder von über 400 getöteten Zivilisten in der nördlich von Kiew gelegenen Kleinstadt Butscha, darunter vor allem Burschen und Männer von 14 bis 60 Jahren, die teilweise mit den Händen am Rücken gefesselt erbarmungslos erschossen oder von ihren Fahrrädern im wahrsten Sinn des Wortes einfach abgeknallt worden sind; ebenso wie unschuldige Frauen und Kinder, die täglich Opfer von russischen Raketenangriffen auf Siedlungen, Wohnblöcke, Schulen, Kindergärten und Spitäler geworden sind, machen uns zornig, gleichzeitig aber auch tief betroffen und mitfühlend für das gepeinigte ukrainische Volk, das sich Tag für Tag so tapfer gegen eine außer Rand und Band geratene russische Armee stemmt. Wir sind fassungslos, dass trotz Berichterstattung und Dokumentation weiterhin täglich unzählige Kriegsverbrechen an der unschuldigen ukrainischen Zivilbevölkerung begangen werden.

Bei so viel Leid, Terror und Schrecken tut es gut zu wissen, dass die umliegenden Nachbarstaaten, wie Polen, Moldawien, die Slowakei und Ungarn, aber auch Österreich, Tschechien, Deutschland und andere EU-Staaten, hunderttausenden von Not, Schmerz und Trauer gezeichneten Ukrainern, insbesondere Frauen und Kindern, die aus ihrer Heimat flüchten mussten, Schutz, Hilfe und Unterkunft gewähren. Einen kleinen Teil dazu trägt auch Loipersbach bei, wo viele Ortsbewohner großzügig für die notleidende ukrainische Bevölkerung mit Kleidung oder Geld gespendet haben und noch immer spenden. Hinzu kommt die Bereitschaft im Dorf, leerstehende oder derzeit nicht benützte Häuser für Flüchtlinge aus der Ukraine bereitzustellen. Dies hat dazu geführt, dass derzeit auch zwei Familien (siehe Bilder unten) in Loipersbach untergebracht sind, um sich bei uns, den Umständen entsprechend, einigermaßen vom Schrecken, der Angst und dem Terror des Krieges in ihrer Heimat zu erholen.

Ich möchte diese Gelegenheit ergreifen um mich bei allen Dorfbewohnern, die Herz, Engagement, Verständnis sowie Mitleid für die vertriebenen ukrainischen Flüchtlinge gezeigt haben und weiterhin zeigen, ganz herzlich zu bedanken. Tragen Sie bitte weiterhin dazu bei, dass wir diese armen Menschen in dieser für sie extrem furchtbaren und schrecklichen Zeit unterstützen und ihnen helfen, wo immer wir das können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein schönes Osterfest, erholsame Feiertage im Kreise Ihrer Liebsten und den Kindern viel Spaß und Freude beim Ostereier suchen.

Herzlichst Ihr

Mag. Erhard Aminger,
Bürgermeister





DANKE! *Die Familien aus der Ukraine, die in der Herrengasse und in der Hauptstraße eine Unterkunft gefunden haben, möchten sich ganz herzlich bei jedem Einzelnen für die große Hilfsbereitschaft bedanken. Sie sind von der großen Unterstützung überwältigt! Es wurden ihnen Gutscheine, Kleidung, eine Schultasche, ein Schreibtisch, Hygieneartikel, Lebensmittel u.v.m. übergeben.*



Aktuelles aus dem Gemeinderat:

In seiner Sitzung am 30. März hat sich der Gemeinderat mit folgenden Themen auseinandergesetzt und jeweils „einstimmige Beschlüsse“ gefasst:

1. Prüfungsausschuss

Im Dezember und März hat der Prüfungsausschuss die Vermögensgebarung der Gemeinde für den Zeitraum vom 01.09.2021 - 30.11.2021 und vom 01.12.2021 - 28.02.2022 geprüft, wobei nach Vorlage aller Kassenbücher und Belege sowie sämtlicher durchgeführter Buchungen alles bestens für in Ordnung befunden worden ist.

2. Rechnungsabschluss für 2021

Nach ausführlicher Erläuterung des RA durch den Bürgermeister und Amtsleiterin VB Schmidt, wird dieser vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

3. Ortschronik zum „800 Jahr Jubiläum“

Im Jahr 2025 feiert Loipersbach sein „800 Jahrjubiläum“ weshalb Prof. Mag. Floiger vom Bürgermeister bereits seit längerem mit den Vorarbeiten für die Erstellung einer Ortschronik betraut worden ist, da dieser nicht nur über ein ausreichendes Wissen und eine umfangreiche Erfahrung verfügt, sondern auch bereits mehrere hunderte Seiten über die Entstehung und Geschichte von Loipersbach für die Ortschronik verfasst hat. Diese soll der Bevölkerung einen umfangreichen sowie informativen Einblick über unser Dorf geben, weshalb sie auch entsprechend lesbar zu gestalten ist. Nach Darstellung ihres Konzepts, das Layout, Design, Satz, Lektorat, Bildbearbeitung uvm, umfasst, wird Frau Mag. (FH) Nicole Schuh aus Schattendorf zum Preis von 18.180 EUR mit der rund 600 Seiten umfassenden Ortschronik beauftragt.

4. Evaluierung des Dorferneuerungskonzepts

Der Gemeinderat beschließt die Evaluierung des letzten Dorferneuerungsentwicklungskonzeptes aus dem Jahre 2010, da für ein anstehendes „Dorfgestaltungsprojekt“ sonst keine Förderungen lukriert werden können.

5. Übernahme und Abtretung öffentliches Gut

Der Gemeinderat beschließt für einige Grundstücke im Bereich des Spielplatzes in der Gartengasse die Übernahme einiger weniger m² ins öffentliche Gut bzw. die Abtretung aus diesem in privates Gut. Des Weiteren wird die Übernahme eines 15 m breiten Streifens im Bereich des neu hinzugekommenen Betriebsgebietes unterhalb des Bahnhofes, der als Verkehrsfläche gewidmet ist, ins öffentliche Gut beschlossen.

6. Grundstücksverkäufe in der Neugasse

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf der letzten drei gemeindeeigenen Grundstücke Nr. 2231/11, 2231/8 und 2231/7 in der verlängerten Neugasse.

7. Flurbereinigungsverfahren

Das gemeindeeigene verbuschte Grundstück 2684/1 (Ried Obere Neuäcker), im Ausmaß von 682 m² wird für vier Grundstücke eines ortsansässigen Landwirts am Krautacker im Gesamtausmaß von 529 m² im Rahmen eines Flurbereinigungsverfahrens getauscht, wie mit dem Bürgermeister und dem Landwirt vereinbart.

8. Halt- und Parkverbot vor dem Feuerwehrhaus

Über Wunsch des neuen FFW-Kommandanten Rene Schindler wird vor dem Feuerwehrhaus ein Halte- und Parkverbot verordnet, damit die jederzeitige Einsatzbereitschaft der Feuerwehr gewährleistet ist.

9. Zuschuss der Gemeinde für Semestertickets

Der Gemeinderat beschließt einen Zuschuss für Studierende mit Hauptwohnsitz in Loipersbach und Studienort außerhalb des Burgenlandes von 50% der Kosten für das jeweilige Semester- u. Klimaticket, beginnend ab dem Wintersemester 2022.

10. Dienstbarkeitsvertrag mit Kabelplus

Die Kabelplus GmbH verlegt Lichtwellenleitrohre von 1 cm bis max. 5 cm zur Versorgung der neuen OSG –Anlage in der Flurgasse bzw. des Unterzirkels vom Güterweg Kreitenweg bis zum Kirchsteig auf öff. Gut, weshalb der Gemeinderat einen entsprechenden Dienstbarkeitsvertrag mit Kabelplus beschließt.

11. Allfälliges

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass der Gemeindevorstand in seiner letzten Sitzung den Kauf eines Forstanhängers im Wert von EUR 10.200 und den Kauf einer Filteranlage für das Schwimmbad zum Bestpreis von 10.605 EUR beschlossen hat.

Bohnenbier – Innovative Naturpark-Spezialität

Beim 1. Bohnenbier Österreichs mit dem klingenden Namen „*Black Bean Stout*“, inspiriert durch den „Bohna Vista local Hub“, einer neuen Vereinigung rund um die Bohne, hat **Roland Pöttschacher** – Naturparkproduzent und Lebensmitteltechnologe aus Loipersbach und Gründer der Ponzichter-Initiative - zwei Produkte verbunden, die auf den ersten Blick scheinbar nichts miteinander zu tun haben: Bohnen und Bier. Und der Erfolg spricht für sich:

Bereits am Tag der Präsentation des "Black Bean Stout“ war die 1. Auflage ausverkauft!



Wir gratulieren Roland Pöttschacher, der Ponzichter-Initiative und dem Bohna Vista local Hub zu diesem Erfolg!



Einladung



an alle Frauen zum
Muttertags - Frühstück
am **Samstag, den 30. April 2022**
von 8 Uhr bis 11 Uhr
im **Gasthaus Schneeberger**

„Zu lohnenden Zielen gibt es keine Abkürzungen“

an alle Männer zum
Vatertags - Frühschoppen
am **Samstag, den 11. Juni 2022**
von 8 Uhr bis 11:30 Uhr
im **Schwimmbad**

Auf Euer Kommen freut sich
Bürgermeister Erhard Aminger

Jagdausschusswahl am 24. April 2022

Die Gemeinde weist darauf hin, dass die Wahl des Jagdausschusses für das Genossenschaftsjagdgebiet Loipersbach, betreffend die Kastralgemeinden 30107 Loipersbach und 30124 Loipersbach-Kogl, ausgeschrieben wird für

Sonntag, den **24. April 2022**
Die Stimmabgabe findet im Gemeindeamt, Badstraße 1,
während der Zeit von **8 Uhr - 12 Uhr** statt.

Im Hinblick auf die Wahl des Jagdausschusses wird die Bevölkerung darüber informiert, dass die Eigentümer jener Grundstücke, welche zu einem der oben angeführten Genossenschaftsjagdgebiet gehören und auf deren Grundstücken die Jagd ausgeübt werden darf, eine Jagdgenossenschaft bilden. Diese ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts. Die Jagdgenossenschaft verwaltet das ihr zustehende Jagdausübungsrecht durch einen Ausschuss (Jagdausschuss), dessen Wahl am 24.4.2022 erfolgt.

Der Jagdausschuss besteht nach dem Bgld. JagdG aus 6 Mitgliedern (und 6 Ersatzmitgliedern) sowie dem Bürgermeister. Aufgrund der Ergebnisse der letzten Jagdausschusswahl im Jahr 2014 sind dies derzeit folgende Personen: Johann Amring (Obmann), Hasch Otto (Obmann-Stv.), Walter Hauer, Reinhold Bauer, Rainer Schneeberger, Werner Gruber und Bgm. Erhard Aminger. Er verwaltet die jährlich von der „Jagdgesellschaft Loipersbach“ zu zahlende Jagdpacht und bestimmt mehrheitlich, wofür diese Pacht verwendet wird. Grundsätzlich werden damit Feld- und Güterwege saniert bzw. mitfinanziert, ebenso Mäh- und Häckselarbeiten an Wassergräben, etc., wobei die anfallenden Kosten zwischen dem Jagdausschuss und der Gemeinde regelmäßig geteilt werden. Zuletzt hat sich der Jagdausschuss über Antrag des Bürgermeisters auch mit 40 % an den Kosten für die neu errichtete Zufahrtstraße zur Leichenhalle (Errichtungskosten: 75.185 EUR) beteiligt.

Wähler (Grundeigentümer) können ihre Stimme nur persönlich, Miteigentumsgemeinschaften nur durch einen Bevollmächtigten (Vollmacht ist erforderlich!), für einen der zugelassenen Wahlvorschläge abgeben.

Die Stimmen werden nach dem Flächenausmaß der den einzelnen Mitgliedern der Jagdgenossenschaft gehörigen Grundstücke berechnet, und zwar derart, dass auf eine Grundfläche bis zu 2 ha eine Stimme, auf eine Grundfläche von mehr als 2 bis 5 ha zwei Stimmen, auf eine Grundfläche von mehr als 5 bis 10 ha vier Stimmen, auf eine Grundfläche von mehr als 10 bis 15 ha sechs Stimmen und so fort bis zu 50 ha auf je weitere 5 ha zwei Stimmen mehr entfallen. Kein Wähler kann, auch wenn die ihm gehörige Grundfläche das Ausmaß von 50 ha übersteigt, mehr als zwanzig Stimmen bei der Wahl abgeben.

Achte und respek“Tiere“ unsere Wildtiere!



Regelmäßig werden in Loipersbach, vor allem während der Dämmerung und in der Nacht, immer wieder Wildtiere überfahren, weil Kraftfahrzeuglenker, insbesondere auf der Landstraße L 224 nach Rohrbach, mit ihren Fahrzeugen in beiden Fahrtrichtungen mit weit überhöhter Geschwindigkeit unterwegs sind und dabei keinerlei Rücksicht auf Natur und Umwelt nehmen. Nicht nur, dass dabei regelmäßig Speisereste und Getränkedosen sowie Mc Donald Sackerl einfach aus dem Auto geschmissen werden, wie auch die letzte Flurreinigungsaktion gezeigt hat, werden trotz empfohlener Geschwindigkeit von 70 km/h infolge des bekannt starken Wildwechsel Tempos bis 200 km/h erreicht, wobei sich die überhöhten Geschwindigkeiten bis ins Dorfgebiet hineinziehen.

Infolge der oft bis zum Fahrbahnrand bewirtschafteten Ackerflächen ist die Sicht auf sich darin befindliche Wildtiere de facto kaum gegeben und haben diese Tiere beim Austreten aus Mais- und Getreidefeldern keinerlei Chance rechtzeitig zu reagieren, weshalb sie dann regelrecht „abgeschossen“ und oftmals auch richtig zerfetzt werden. Die rücksichtslose Fahrweise birgt aber auch extrem hohe Gefahren für die Kfz-Lenker und führt insbesondere beim Aufprall mit Wildschweinen und Rotwild, aber auch bei Unfällen mit Rehen, zu häufigen Totalschäden der Autos, verbunden mit schwersten Verletzungen oder gar Todesfällen der Lenker.

Nachdem ein Bild bekannter Weise mehr aussagt als 1000 Worte, werden nachfolgend einige aktuelle Fotos präsentiert, die zeigen, was für Folgen das erwähnte rücksichtslose Verhalten von Kfz-Lenkern für Wildtiere hat.





Rehgeis wird am 31.3.2022 frühmorgens mit weit überhöhter Geschwindigkeit überfahren. Durch die Wucht des Aufpralls werden zwei im Mutterleib befindliche Kitze auf die Straße geschleudert….



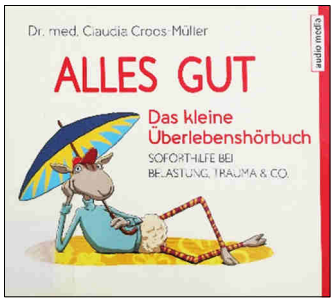
Junger Hirsch wird am 7.1.2022 auf der „Rohrbacher Höhe“ abgeschossen und verendet. rechts: Das Unfallauto mit Totalschaden.



Dieser „Biber“ bzw. was von ihm übrig ist, wurde Anfang April 2022 mitten am Hauptplatz überfahren!



Bücherei



Neu in unserer Bücherei: ***„Frieda & Friedo“*** *von Jutta Treiber;* ***„Die letzte Wahl“*** *von Eric Sander;* ***„A SAG AN - Neue DONAU-Geschichten“*** *von Wolfgang Hartl*
Kindersachbücher zum Thema Krieg: „Irgendein Berg“- *von Fran Pintadera;*
„Flucht“- *von Niki Glattauer;*

Auch Hörbücher sind in unserer Bücherei erhältlich!

HINWEIS:
Unter **www.bibliotheken.at** (Burgenland, Bez. Mattersburg, Loipersbach) kann der Buchbestand unserer Bücherei jederzeit abgefragt werden.

Behelfe für Pflegebedürftige

Die Gemeinde bietet zur Verleihung nachstehende Behelfe für Pflegedürftige an: Rollstuhl, Leibstuhl, höhenverstellbarer Tisch für ein Krankenbett.

Bei Bedarf melden Sie sich bitte im Gemeindeamt unter: 02686/7200. Herzlichen Dank an die Spender!

Neues aus der Feuerwehr



Mit Jänner 2022 erfolgte bei der Feuerwehr Loipersbach ein Kommandowechsel. Nach zehn Jahren im Amt legten Kommandant Markus Grammanitsch und Kommandant-Stellvertreter Kevin Tschürtz ihre Tätigkeit zurück.

Bei der Feuerwehrwahl am 7. Jänner 2022 wurden Rene Schindler als neuer Kommandant und Michael Hauer als sein neuer Kommandant-Stellvertreter ohne Gegenstimmen gewählt. Die Angelobung der neuen Führung samt neuem Kommando erfolgte durch Bürgermeister Erhard Aminger. Alle anwesenden Ehrengäste, darunter auch Abschnittsfeuerwehrkommandant Harald Grafl, bedankten sich beim scheidenden Kommando für die gute Arbeit und wünschten dem neuen Kommando alles Gute für die Zukunft. Ein herzlicher Dank galt auch den langjährigen Feuerwehr-Funktionären Walter Grammanitsch und Helmut Schneeberger für ihre Kommandotätigkeit.

Mit Februar 2022 darf die Freiwillige Feuerwehr Loipersbach zwei neue Mitglieder in ihren Reihen begrüßen. Michael Trinkl und Martin Beck haben sich bereit erklärt, der Feuerwehr beizutreten und befinden sich bereits im ersten Teil der Feuerwehrausbildung. Ebenfalls im Februar durften wir unseren neuen Jugendfeuerwehrmann Richard Tichak recht herzlich im Kreis der Feuerwehr willkommen heißen.

Die Feuerwehr zählt somit unter ihren 44 Mitgliedern, 5 Jugendfeuerwehrmitglieder, 33 aktive Mitglieder, 2 Gastmitglieder und 4 Reservisten.

Bei Interesse am Feuerwehrdienst, sowohl als Jugendlicher als auch Erwachsener, melden sie sich gerne bei Kommandant Rene Schindler unter 0680/2406293.

Wanderung zum Liss-Graben

Am 19. März wanderten einige Interessierte gemeinsam zum Liss-Graben und der Bürgermeister Mag. Erhard Aminger erklärte die weiteren Pläne für das Naturschutzgebiet in Loipersbach.

In Loipersbach wird nicht nur über Naturschutz gesprochen und philosophiert, es wird auch danach gehandelt! Wohlüberlegt und durchdacht entsteht beim Liss-Graben ein Naturschutzgebiet, dass für den Erhalt von Pflanzen, Wildtieren und natürlichen Wasserbestand sorgt.

Und darüber hinaus weiteren Generationen den Wert und die Schönheit der Natur wieder näherbringt! Denn wo gehen wir am liebsten hin, wenn uns die Welt und der Alltag zu viel wird? Richtig! Die meisten gehen in die Natur, um den Kopf frei zu bekommen, um frische Luft zu atmen und um Insekten, Vögel und Wildtiere zu beobachten!

In diesem Sinne, wünsche ich euch alles Gute und genießt die Natur!

Barbara Klawatsch, Arbeitskreisleiterin Gesundes Dorf



facebook Ihr findet uns nun auch auf Facebook unter **Gemeinde Loipersbach im Burgenland**!

Aus der Gemeinde…

Liebe Loipersbacher/innen!
Die Gemeinde möchte euch die neue Rubrik „Aus der Gemeinde…“ vorstellen. Wer den anderen Loipersbacher/innen z.B. seine tollen Projekte (Haus, Garten, etc.), oder Fotos aus unserer wunderschönen Umgebung zeigen möchte, schickt uns bitte ein Mail mit Foto und kurzer Beschreibung an post@loipersbach.bgld.gv.at. Wer nicht die Möglichkeit hat Fotos selbst zu machen bzw. etwas per Mail zu schicken, meldet sich unter der Nummer 02686/7200- DW 20 bei Katrin Landl.

In dieser Rubrik sind keine Werbungen oder Anzeigen erlaubt. Die Eingaben erfolgen nach dem Motto „Wer als Erster kommt, mahlt zuerst“.

„Auch Hades findet, dass es bei uns wunderschön ist!“
Foto: Petra Braunrath

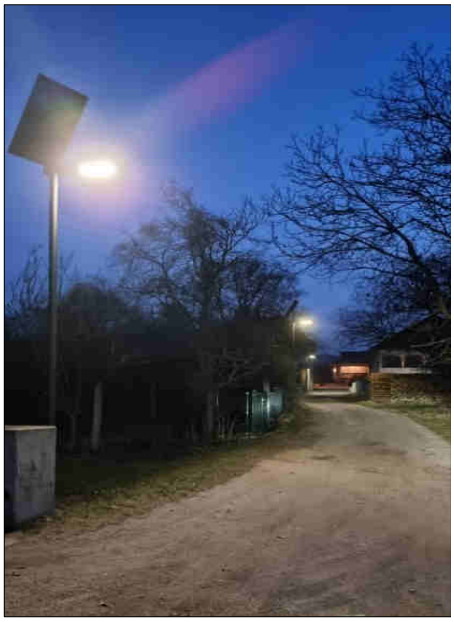


Termine Schwimmkurs – Hopsi Hopper

Anfänger: 18.07.2022 – 22.07.2022
Fortgeschrittene: 25.07.2022 – 29.07.2022
Nähere Infos und Anmeldung unter www.askoe-burgenland.at
(Anmeldung ab 02.05.2022 unbedingt erforderlich)



Foto von 2021



Neue Solarbeleuchtung

Auch in der Gemeinde Loipersbach wird Nachhaltigkeit immer größer geschrieben. Als erster Schritt wurden in zwei Ortsbereichen (Zufahrt Haus Gartner und Arbeitergasse, Fam. Brown) mehrere solarbetriebene Straßenlaternen installiert.

Vandalismus im Schwimmbad

Zum Silvesterwochenende ist es in unserem Schwimmbad wieder zur vorsätzlicher Zerstörung von fremden Eigentum gekommen. Besonders weitreichende Folgen können in diesem Fall die zerstörten Flaschen am zugefrorenen Schwimmbecken verursachen. Die Gemeindearbeiter konnten die meisten Scherben entfernen, doch wenn nach dem Tauen die Splitter zu Boden sinken, kann die Folie beschädigt werden und das wieder führt zur sehr hohen Sanierungskosten.

Generell kommt es in letzter Zeit immer häufiger zur mutwilligen Sachbeschädigungen, die nicht notwendig wären. Beschädigungen jeglicher Art werden von der Gemeinde daher ausnahmslos zur Anzeige gebracht!





Flurreinigung

Bei sonnigem Wetter kamen am Samstag, den 26. März rund 45 freiwillige Helfer/innen, darunter viele Jugendliche und die Feuerwehrjugend, der Einladung des Bürgermeisters zur diesjährigen Flurreinigung nach. Von den vielen fleißigen Händen wurden Unmengen von Unrat und Müll auf sieben Routen im ganzen Gemeindebiet gesammelt und anschließend in einem Container auf unserer Abfallsammelstelle entsorgt!

Anschließend wurde ins Feuerwehrhaus zu Würstel und Getränken eingeladen. Bgm. Mag. Aminger bedankt sich sehr herzlich bei den zahlreichen Helfern und Helferinnen für das gezeigte Engagement zum Wohl unserer Natur & Umwelt!





Einsatz für die Lebensraum- & Sortenvielfalt

Die Vielfalt der Kulturlandschaft und -Sorten im Naturpark Rosalia-Kogelberg zu erhalten – dafür setzt sich der Naturpark mit seinen vielen Partner ein. Für die Umsetzung des Projekts **„Streuobstwiesen für Generationen“** wurde der Naturpark Rosalia-Kogelberg, beim „Grand-Prix der Biodiversität“, mit einem Preisgeld von 5.000 Euro ausgezeichnet.

Der Naturpark hat sich zum Ziel gesetzt, brachliegende Streuobstwiesen durch diverse Maßnahmen wieder in Bewirtschaftung zu bringen und aktiv Bewusstsein für diese wertvollen Lebensräume zu schaffen. Dafür sollen unter anderem die Kindergärten und Volksschulen als wichtige Multiplikatoren im Naturpark und Sprachrohr hin zu den Erwachsenen für den Lebensraum Streuobstwiese sensibilisiert werden.



Faschingsdienstag

Lustig ging es am Faschingsdienstag in der Volksschule zu. Die Kinder trugen bunte Kostüme und ließen sich die Krapfen von der Gemeinde gut schmecken!



Blutspenden

Liebe Ortsbevölkerung!

Blutspenden ist ein wichtiger Bestandteil in Loipersbach geworden. 3 x jährlich besteht die Möglichkeit bei uns Blut zu spenden. Die Örtlichkeiten hierzu sind das Gasthaus Hauer, das Feuerwehrhaus und das Musikerheim. Hierbei möchten wir uns recht herzlich für die kostenlose Nutzung bedanken.

Jährlich spenden ca. 260 Personen in Loipersbach Blut.

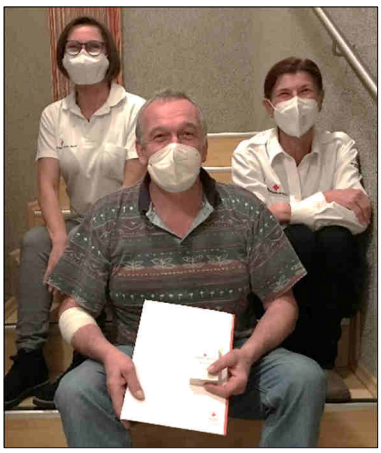
ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

Ein besonderes Dankeschön ergeht an alle Blutspender/innen und an folgende Personen:

Amring Roland erhielt die goldene Verdienstmedaille für 75 Blutspenden.
Schneeberger-Milchrahm Sabine erhielt die silberne Verdienstmedaille für 50 Blutspenden.
Mayer Anita, Nagl Karl, Schindler Markus und Wittmann Eva-Maria erhielten die bronzene Verdienstmedaille für 25 Blutspenden.

Bauer Dagmar, Nagl Monika
(Rot-Kreuz-Ortsstelle Loipersbach)







Hundekot hat auf Weideland nichts zu suchen

Unlängst ist die Gemeinde darauf aufmerksam gemacht worden, dass Landwirte immer wieder Hundekot auf den Weideflächen ihrer Nutztiere vorfinden. Der Kot ist nicht nur ungesund für diese Tiere, sondern auch lebensgefährlich, denn er enthält einen Krankheitserreger, der zu einer Infektion führen kann. Hundebesitzer werden daher angehalten auf diesen Umstand entsprechend Bedacht zu nehmen und es zu unterlassen, Acker- u. Weideflächen zu begehen, was ohnedies verboten ist !



Weiters wird darauf hingewiesen, dass Hundebesitzer den Kot ihrer Vierbeiner mit dem dazu zur Verfügung gestellten ***„Sackerl fürs Gackerl“*** zu entsorgen haben. Um die Gehsteige und Grünflächen der Gemeinde sauber zu halten, stehen eigene Hundekotmülleimer an 10 Standorten bereit.

Heckenschnitt an Grundstücksgrenze

Es ist zu beachten, dass gemäß § 41 Bgld. Bauverordnung lebende Zäune, Hecken, oder Ähnliches entlang der Grundstücksgrenze nicht höher als 3 m sein dürfen. Bei der Berechnung der Höhe ist vom Gehsteig bzw. von höher gelegenen Grundstücken auszugehen. Auch überhängende Hecken zum Öffentlichen Gut müssen regelmäßig geschnitten werden, damit Fußgänger, besonders Personen mit Kinderwagen oder Rollstuhl, ungehindert den Gehsteig nutzen können.

Welche Bauvorhaben sind anzeigepflichtig?

Es wird darauf hingewiesen, dass **ALLE** Bauvorhaben anzeige- bzw. bewilligungspflichtig sind, dazu zählen insbesondere Änderungen in der Raumeinteilung und Raumwidmung, Badeinbau, Loggienverglasungen, Errichtung oder Änderung eines kleinen Gebäudes z.B. eines Gartenhauses, einer Garage, einer Umzäunung, eines Wintergartens, einer Terrasse, eines Carports etc. Die benötigten Formulare für die Bauanzeige bekommen Sie im Gemeindeamt oder Sie finden diese auf der Webseite der Gemeinde unter www.loipersbach.info. Zudem wird wiederholt darauf hingewiesen, dass jedes Bauvorhaben **VOR** dem beabsichtigten Baubeginn von der Baubehörde bewilligt worden sein muss und eine Bautätigkeit vor der Befassung der Baubehörde bzw. Erteilung einer Bewilligung ausnahmslos unzulässig ist!

Zigarettenstummel und Abgase schaden der Umwelt!

Die Gemeinde macht darauf aufmerksam, dass Zigarettenstummel in der Natur nichts zu suchen haben. Bis zu 4.000 schädliche Stoffe sind in einem Zigarettenstummel zu finden. Sie machen die kleinen Zigarettenreste zu Sondermüll, der keineswegs harmlos ist. So kann ein einziger Zigarettenstummel mit seinem Mix aus Toxinen zwischen 40 und 60 Liter sauberes Grundwasser verunreinigen oder das Pflanzenwachstum negativ beeinflussen.



Muss das sein?



Auspuffgase stinken nicht nur, sie gefährden auch die Gesundheit, erhöhen das Krebsrisiko und greifen die empfindlichen Atemwege an - insbesonders die unserer Kinder.

Leider werden am *„Parkplatz vor der Volksschule/ Kindergarten“*, beim *„Bäck“* und auch beim *„Einsammeln von Arbeitern mit Firmenfahrzeugen“* immer wieder Autos mit laufendem Motor und oftmals ohne Lenker angetroffen. Das ist nach der Straßenverkehrsordnung (StV) nicht nur verboten und strafbar, sondern schädigt auch die Umwelt und die Gesundheit unserer Bürger, abgesehen davon, dass diese Fahrzeuge mit laufendem Motor auch viele Dorbewohner richtig nerven . Die Gemeinde ersucht dies daher hinkünftig zu unterlassen!

Personenstandsfälle vom 16. Dezember 2021 – 6. April 2022

95. Geburtstag
Hermine Holzhofer
Susanna Kirchknopf

90. Geburtstag
Johann Kirchknopf

85. Geburtstag
Robert Kirchknopf
Paul Gruber
Gottfried Dormann

80. Geburtstag
Grete Tschürtz

75. Geburtstag
Helga Tschürtz
Ilse Ringauf
Hedvig Schober
Karl Schneeberger
Alline Tschürtz
Alwin Amring
Theresia Bauer
Reinhard Neuhauser
Schneeberger Maria

70. Geburtstag
Werner Gruber

65. Geburtstag
Madlene Hauer
Johann Hammer
Rita Anette Tajti
Gabriele Finsterwalder
Karl Bader

60. Geburtstag
Friedrich Mayer
Maria Theresia Stein
Ing. Priska Rothammer
Andrea Topoljski
Marina Kronister
Gerda Hamvai
Renate Guttmann

55. Geburtstag
Tiborné Molnár
Cornelia Wieshofer
Otto Hasch
Karl Schneeberger
Bernhard Ulbing
György Kemenes
Christian Kirkovits- Aminger

50. Geburtstag
Rozalia Pfarrkirchner
Ing. Atilla Rácz
Marianne Moritz
Tamara Prantl
Martin Tschürtz
Robert Frey
Christian Pfeiffer
Manuela Gstöttenmayr
Ing. Bernd Neuhauser

Goldene Hochzeit
Rosalinde und Karl Schneeberger
Alline und Karl Tschürtz

Diamantene Hochzeit
Elisabeth und Karl Ferstl

Eheschließung
Andrea Eisinger & Wolfgang Köppel
Magdalena Hausmann & Uwe Tschürtz

Nachtrag Personenstandsfälle

80. Geburtstag
Leo Schmid

65. Geburtstag
Silvia Kremser
Gertrude Tschürtz
Johannes Kainz

55. Geburtstag
Jean Gholam

50. Geburtstag
Nicole Ferstl-Rirsch

Geburten
Linda Schwarz (Tochter von Denise Gerbautz u. Christian Schwarz)
Charlie Brown (Sohn von Denise Lepuschitz u. Sidney Brown)

Studien-, Diplom und Reifeprüfungen
Niklas Unger - Bachelor of Arts in Business an der Fachhochschule Burgenland
Jennifer Wagentristl - Dipl. Gesundheitspädagogin für Kinder an der Vitalakademie

Loipersbach trauert um
✞
Silvia Gebhard im 79. Lebensjahr
Theresia Rauner im 88. Lebensjahr
Anna Rauner im 86. Lebensjahr
Mag. Dr. Erich Landl im 83. Lebensjahr

IMPRESSUM
Eigentümer, Verleger und Herausgeber:
Gemeinde Loipersbach i. B., Badstraße 1
Tel. 02686/7200, post@loipersbach.bgld.gv.at
www.loipersbach.info
Layout und Satz:
Gemeinde Loipersbach i. B., Badstraße 1

Druck:
Wograndl Druck GmbH
7210 Mattersburg
Druckweg 1